

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Johann-Peter-Hebel-Schule

Masurenstraße 2
78224 Singen (Hohentwiel)
verwaltung@hebelschule.singen.schule.bwl.de
www.hebelschule-singen.de

Das Konzept unserer Ganztagschule

Die Johann-Peter-Hebel-Schule hat sich zum Ziel gesetzt, ihre Schülerinnen und Schüler – aus allen sozialen Schichten und bei aller kulturellen Unterschiedlichkeit – optimal und individuell in ihrer fachlichen Leistungsfähigkeit und Persönlichkeitsbildung zu fördern. Die Individualisierung des Lernprozesses bildet dabei den Ausgangspunkt für das pädagogische Handeln. In der teilgebundenen Ganztagsgrundschule arbeiten wir mit ritualisierter fester Kleingruppenbetreuung. Wir legen besonderen Wert auf die individuelle Förderung und auf die Öffnung der Schule nach außen. Die gebundene Ganztagswerkrealschule hat den Schwerpunkt Berufsfindung und Berufswegeplanung. Als BoriS-Schule (Berufswahl-Siegel Baden-Württemberg) versuchen wir, den Übergang von der Schule ins Berufsleben bewusst zu gestalten. Daher sind wir auch verschiedene Bildungspartnerschaften eingegangen und haben uns Kooperationspartner außerhalb der Schule gesucht. Unser „Praxis-zug zur Berufsorientierung“ beginnt in Klasse 5 mit Sozialtraining und wird mit jedem Schuljahr um weitere Elemente ergänzt.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION

deutsche kinder-
und jugendstiftung



Unsere Projektidee im Rahmen des Netzwerks

Wir wollen die AG-Angebotspalette der Ganztagswerkrealschule erweitern und zukünftig auf den ganzen Tag ausdehnen. Dazu werden wir vermehrt mit außerschulischen Partnern zusammenarbeiten.

In den Klassen, die bereits Erfahrung mit der Arbeit in der personalisierten Lernumgebung haben, arbeiten wir in dieser Form weiter. Andere Klassen unterstützen wir beim Einstieg in das personalisierte Lernen. Die Klassenräume werden wir entsprechend umgestalten.



Darin sind wir gut

- Konfliktkultur (Klasse 1 bis 10) und Streitschlichter
- Praxiszug zur Berufsorientierung
- Rhythmisierung (besonders in der Grundschule)
- Organisation von schulischen Höhepunkten zusammen mit Schülerinnen und Schülern



Rahmenbedingungen

- Schule mit besonderer pädagogischer und sozialer Aufgabenstellung
- in der Grundschule teilgebundener Ganzttag mit 93 Kindern
- in der Werkrealschule gebundener Ganzttag
- 32 Lehrerinnen und Lehrer, zwei Lehramtsanwärterinnen, ein Pfarrer, eine Gemeindereferentin, 16 Ganzttagsschulbetreuerinnen in der Grundschule, zwei pädagogische Assistenten, zwei Berufseinstiegsbegleiterinnen, zwei Sozialarbeiter
- insgesamt 156 Schülerinnen und 185 Schüler, davon 154 in der Grundschule und 187 in der Werkrealschule